

Reservierungssystem Sabre steuert Integrations-Gateway mit Progress FUSE

18.03.2009, 10:24 | IT, New Media & Software

Pressemitteilung von: *Progress Software*

Köln, 18. März 2009 - Mit der Open-Source-Lösung FUSE ESB von Progress Software kann das internationale Touristik-Reservierungssystem Sabre neben einer hohen Verfügbarkeit der Transaktionen auch einen flexiblen Zugang für Partnersysteme bereitstellen.

Die Sabre Holding, die mit ihren Unternehmensbereichen Travelocity, Sabre Travel Network und Sabre Airline Solutions zu den Marktführern bei Reservierungssystemen der Touristik zählt, hat sich zur Sicherstellung einer kontinuierlichen Verfügbarkeit ihres Supplier-Side Gateway für den Einsatz von Progress FUSE entschieden. Die Open-Source-Produktlinie von Progress Software - einer der weltweit führenden Anbieter von Applikations-Infrastruktur-Software für die Entwicklung, Implementierung, Integration und das Management von Geschäftsanwendungen - bietet dem Sabre Supplier-Side Gateway ein Höchstmaß an Stabilität und eine einfache Integration in Echtzeit für die daran angeschlossenen Systeme.

Da die Unix- und Host-Systeme von Sabre in Spitzenzeiten bis zu 32.000 Transaktionen pro Sekunde verarbeiten müssen, benötigte das Unternehmen neben der Flexibilität einer Open-Source-Technologie auch eine gründlich getestete Lösung mit hoher Servicequalität und professionellem Support, wie sie die Open-Source-Produkte von Progress bieten. Sabre Holdings hat nun mehrere Progress-Lösungen implementiert, darunter FUSE ESB auf Basis des Apache ServiceMix, den FUSE Message Broker basierend auf Apache ActiveMQ und FUSE Mediation Router auf Basis von Apache Camel.

Durch den Einsatz von FUSE kann Sabre zwei Vorteile nutzen: Da FUSE ein Open-Source-Produkt ist, hat Sabre zum einen Zugriff auf den Source Code und ist damit unabhängig von einem bestimmten Anbieter. Da sich die FUSE-Produkte zum anderen genau an den Industrie-Standard halten, können die Softwareentwickler von Sabre eine flexible Lösung einsetzen, die sich schnell an Änderungen im Markt anpassen lässt.

"Die wichtigste Zielsetzung von Sabre ist die Sicherstellung einer kontinuierlichen Verfügbarkeit und Stabilität sowie eine große Flexibilität für unsere Partner", erklärt Robert Wiseman, CTO von Sabre Holdings in Southlake, Texas. "Bei der Evaluierung der Lösungen haben wir festgestellt, dass FUSE ESB sich an Standards orientiert. Dies erlaubt uns die Verwendung einer Plug-In-Architektur, so dass unsere Partner ihre eigenen Lösungen weiter verwenden können. Da Progress eine standardbasierte Architektur bereitstellen kann, haben wir uns für diesen Hersteller entschieden."

Weitere Informationen über Progress FUSE finden sich auf der Website der FUSE Community unter <http://www.fusesource.com>. Hier sind Diskussionsforen, Wikis, Tutorials, Beispielapplikationen und Dokumentationen verfügbar.

Diese Presseinformation ist unter www.pr-com.de abrufbar.

Portrait

Über Progress Software

Progress Software (NASDAQ: PRGS) mit Hauptsitz in Bedford, Massachusetts, USA, bietet Applikations-Infrastruktur-Software für die Entwicklung, Implementierung, Integration und das Management von Geschäftsanwendungen. Das Ziel dabei ist, den Nutzen der IT und der damit gesteuerten Geschäftsprozesse zu maximieren, und gleichzeitig die damit verbundene Komplexität und die Total Cost of Ownership zu minimieren. Hauptsitz von Progress Software in Deutschland ist Köln. Weitere Informationen: www.progress.de oder Tel. +49-221-935 79-0.

News-ID: 292356 • Views: 185 (Stand: 13.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/292356/Reservierungssystem-Sabre-steuert-Integrations-Gateway-mit-Progress-FUSE.html>